

Anwendungs- / Verarbeitungshinweis

BBetriebsanweisung Art. 148552 Härter für Polyester Spritzfüller 50 g

Artikelnummer:

148552

Sprachen:

de

Nummer:
Datum:
Bearbeiter:
Verantwortlich:
Arbeitsbereich:
Arbeitsplatz/Tätigkeit:

BETRIEBSANWEISUNG

gem. § 14 GefStoffV

Betrieb:

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Brandfördernde, Ätzende, Leichtentzündliche Produkte

Kann Cyclohexanonperoxid, Wasserstoffperoxid, Ethylacetat enthalten.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Diese Betriebsanweisung gilt für die folgenden Produkte:



Kann Brand verursachen.
Leichtentzündlich.
Verursacht Verätzungen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Es können auftreten:
Reizt die Atmungsorgane.



Gefahren für Mensch und Umwelt:

Enthält organische Peroxide, die brennbar sind, auch wenn sie nicht mit anderen brennbaren Materialien in Berührung kommen. Einatmen oder Aufnahme durch die Haut kann zu Gesundheitsschäden führen. Kann Verätzungen der Atemwege, der Augen und der Haut verursachen. Vorübergehende Beschwerden wie Schwindel, Kopfschmerzen und Konzentrationsstörungen sind möglich. Für die Lagerung und den Umgang mit diesen Produkten gelten mengenabhängige Sonderregelungen (BGV B4), die beachtet werden müssen.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Bei der Anwendung des Produktes für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nach Produktentnahme darauf achten, daß an der Außenverpackung keine Produktreste anhaften. Berührung mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden. Schutzbrille dichtschießend mit Seitenteilen verwenden.



Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (nach DIN EN 374) aus geeignetem Material wie z.B. Gummi, PVC, Neopren, Latex, oder Butylkautschuk tragen. Vor dem Arbeitsbeginn und nach Pausen Hautschutzsalbe auftragen. Langärmelige Arbeitsschutzkleidung verwenden. Produkte sofort mit geeignetem Reinigungsmittel von der Haut entfernen.



Bei Auftreten von Dämpfen oder unzureichender Belüftung oder bei Überschreitung des MAK-Wertes Atemschutzmaske benutzen. Angaben zu der geeigneten Schutzausrüstung finden Sie unter Punkt 8 im Sicherheitsdatenblatt des jeweiligen Produktes.

Für gute Be- und Entlüftung des Arbeitsraumes sorgen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände gründlich waschen. Das Essen, Trinken, Rauchen, sowie die Aufbewahrung von Lebensmitteln im Arbeitsraum ist verboten.

Während des Umgangs mit dem Produkt keine Nahrungs- und Genußmittel aufnehmen.



Arbeits- und Straßenkleidung getrennt aufbewahren.

Beschränkungen für Beschäftigte:

Der Umgang mit Gefahrstoffen ist für Jugendliche nur erlaubt, wenn es zur Erreichung des Ausbildungsziels erforderlich ist. Dabei müssen die Jugendlichen mindestens 16 Jahre alt sein und durch einen Fachkundigen beaufsichtigt werden.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Hautkontakt und Inhalation des Stoffes vermeiden. Bei Brand oder starkem Erwärmen ist die Bildung von explosionsfähigen Dampf- / Luftgemischen sowie giftigen Zersetzungsprodukten möglich. Chemikalienbeständige Schutzkleidung verwenden. Verschmutzte Kleidung sofort wechseln und erst nach deren Reinigung wieder benutzen.



Bei Bränden den Brandbereich nur mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät (Isoliergerät) betreten. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Zuständiger Arzt oder Klinik:

Fluchtweg:

Unfalltelefon:

ERSTE HILFE



Benetzte Kleidung sofort entfernen.
Bei Hautkontakt gründlich mit Wasser abspülen.
Bei Augenkontakt ausgiebig (10 Min.) mit fließendem Wasser das Auge ausspülen, anschl. Augenarzt aufsuchen.
Bei Einatmen der Dämpfe Frischluft zuführen, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Bei Verschlucken Mund gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich Arzt aufsuchen.

Notruf:

Ersthelfer:

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Abfälle nicht vermischen. Nicht in Mülltonne oder Bauschutt werfen. Verpackungen nach Gebrauch vollständig entleeren.